

Ökonomische Laborlösung

Mit dem neuen Scanspray für CAD/CAM-Systeme erweitert Renfert sein umfangreiches Produktsortiment.

Das Scanspray Labside von Renfert ermöglicht eine detaillierte, präzise und lückenlose Erfassung des Objekts durch das Unterbinden von störenden Lichtreflexionen. Es ist für alle optischen Scanner-Systeme für das Erfassen von Modellen und

Abdrücken geeignet. Die optimierte Trockensprühetechnik (Präzisionsvernebelungsdüse in Kombination mit mikropulverisierten Farbpigmenten) erlaubt im Gegensatz zu Sprays mit flüssigem Trägermedium ein gleichmäßiges und feines Abdecken der Oberfläche bereits bei erstmaligem Auftrag. Die schnell haftende Farbschicht ermöglicht das Besprühen der sonst schwierigen konkaven Flächen wie bei Abdrücken.

Die spezielle Ventiltechnik verhindert eine Pfützenbildung und sorgt damit für optimale Ergebnisse. Aufgrund des verstopfungsfreien Sprühens, des sehr dünnen Schichtauftrags und der homogenen Korngröße erlangt man eine kantentreue und unverfälschte Oberflächendarstellung. Damit verbessern sich die Scanergebnisse von Stümpfen, Modellen, Abdrücke und Implantaten. Das Scanspray ist in der Gebindegröße von 200 ml erhältlich und überzeugt hiermit durch ein gutes Preis-Leistungs-

Verhältnis. Der sparsame Verbrauch durch die hohe Deckkraft macht das Renfert Scanspray zu einer ökonomischen Lösung für das Labor. **ZT**

ZT Adresse

Renfert GmbH
Industriegebiet
78247 Hilzingen
Tel.: 07731 8208-0
Fax: 07731 8208-70
info@renfert.com
www.renfert.com



Dünne Trennschnitte

BUSCH & CO. entwickelt Super-Flex Diamantscheiben für schwer zugängliche Stellen.



An schwer zugänglichen Stellen sind die Diamantscheiben in den üblichen Größen oft nicht einsetzbar. Hierfür hat BUSCH die Super-Flex Diamantscheiben in den ISO-Größen 080 und 100 entwickelt. Sie zeichnen sich durch geringe Scheibenstärke bei hoher Festigkeit und langer Lebensdauer aus. Die feine Diamantierung ermöglicht dünne Trennschnitte an Keramik und Kunststoff. Durch den schlanken Trägerhals und den flachen Nietkopf sind selbst schwer zugängliche Stellen zu erreichen.

Die Instrumente werden in HST-Schaft (2,35 mm) gefertigt. Weitere Informationen können beim Hersteller angefordert werden. **ZT**

ZT Adresse

BUSCH & CO. GmbH & Co. KG
Unterkaltenbach 17-27
51766 Engelskirchen
Tel.: 02263 86-0
Fax: 02263 20741
mail@busch.eu
www.busch.eu

Lang anhaltender Glanz

Der lichthärtende Lack primoglaze der Firma primotec verspricht lang anhaltenden Hochglanz für alle gängigen Dentalkunststoffe.

primoglaze wurde ursprünglich als lichthärtender Glanzlack für das Aufbisschienenmaterial primosplint von primotec, Bad Homburg, entwickelt. Da der preisgünstige primoglaze Lack nicht nur mit primosplint, sondern auch mit allen gängigen PMMA-Kunststoffen sowie lichthärtenden Dentalkunststoffen auf Acrylatbasis eine chemische Verbindung eingeht, gehören gelbliche Verfärbungen oder Abplatzungen der Glanzlackschicht selbst bei sehr langer Tragezeit der Vergangenheit an. Anstelle der zeitaufwendigen mechanischen Politur mit Bimsstein und Hochglanzschwabbel, werden lediglich eine oder maximal zwei Schichten primoglaze in kurzer Zeit aufgetragen und licht-



gehärtet. Das Resultat ist ein beständiger, strahlender Hochglanz auf jeglicher Art von Kunststoffprothesen, Provisorien, Schienen, Prothesenzähnen etc. Weitere Einsatzgebiete sind Bereiche, die besonders schwer mechanisch zu polieren sind, wie tiefe Fissuren oder die Interdentalbereiche indirekter Kompositarbeiten. **ZT**

ZT Adresse

primotec Joachim Mosch e.K.
Tannenwaldallee 4
61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 99770-0
Fax: 06172 99770-99
primotec@primogroup.de
www.primogroup.de

Software-Modul für Eierschalenprovisorien

Für das CAD/CAM-System von Zirkozahn steht ein neues Software-Modul zur Herstellung von Eierschalenprovisorien zur Verfügung.

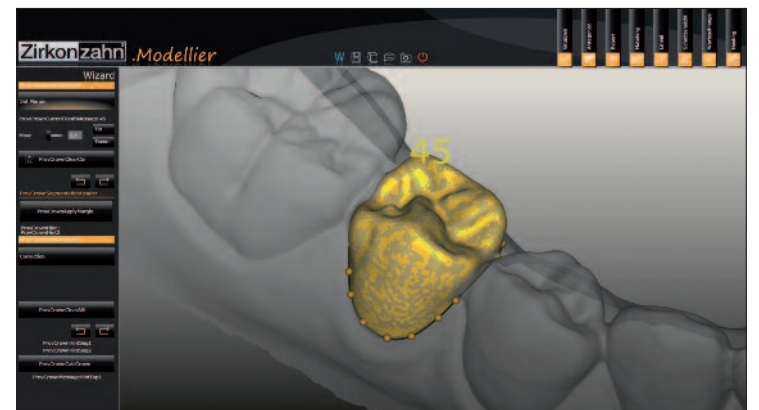
Mit dem Modul für das CAD/CAM-System 5-TEC lassen sich Vorabprovisorien für Patienten aus verschiedenen Kunststoffmaterialien schnell, einfach und in ansprechender Ästhetik und Qualität fertigen. Hierfür wird die Mundsituation entweder über das Situationsmodell oder per Intraoralkamera eingescannt.

Die Scandaten werden in die Software geladen, in der man die gewünschten Zähne virtuell beschleift. Mit dem Freiformtool oder durch importierbare Zahnformen aus der Bibliothek werden die gewünschten Zwischen-

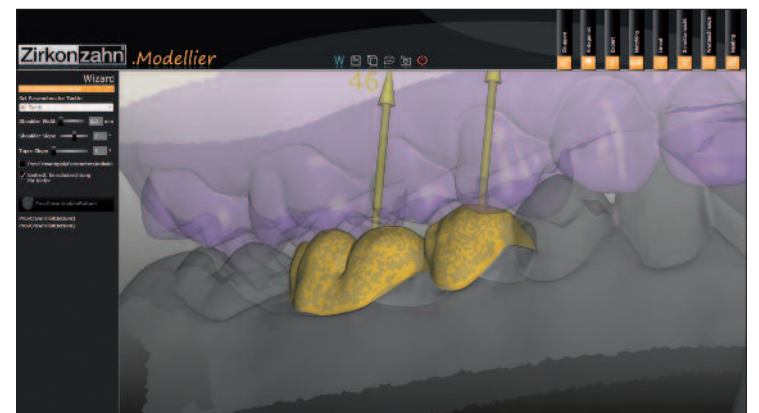


Fertig gefrästes Eierschalenprovisorium.

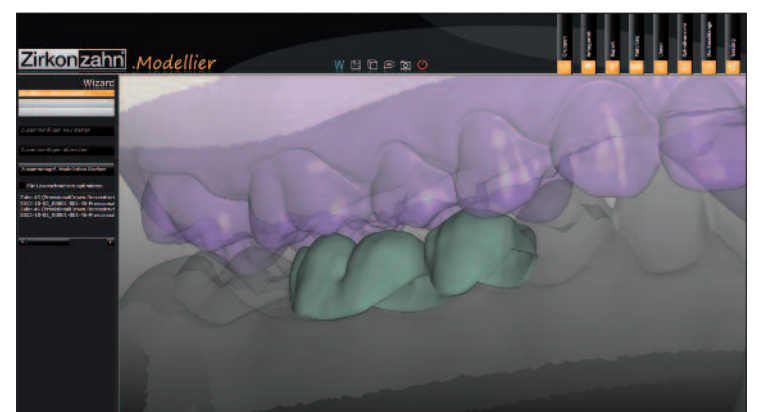
chende und individuell gestaltete Sofortversorgung angeboten werden. Weitere Produktinformationen sind auf der Homepage der Zirkozahn GmbH zu finden. **ZT**



Die Software erstellt anhand der Präparationsgrenze das Provisorium.



Das Provisorium lässt sich individuell anpassen.



Fertige Modellation.

glieder virtuell gestaltet. Präparationstiefe, Präparationsart und Wandstärke sind modifizierbare Parameter. Mit einer Wandstärke von mind. 0,3 mm können die Provisorien hauchdünn konstruiert und dadurch sehr gut im Patientenmund angepasst werden. Zahnarzt und Patient kann somit eine ästhetisch anspre-

ZT Adresse

Zirkozahn GmbH
An der Ahr 7
39030 Gais-Südtirol, Italien
Tel.: +39 0474 066660
Fax: +39 0474 066661
info@zirkozahn.com
www.zirkozahn.com

NEU

SR Phonares® II

Ausdrucksstark ästhetische Prothesenzähne



Meisterhafte Zahnformen der neuesten Generation



Die Innovation geht weiter

Form – Erweiterte Frontzahnauswahl im Unterkiefer

Farbe – Jetzt in 20 natürlichen Zahnfarben

Funktion – Universell einsetzbar

www.ivoclarvivadent.de

Ivoclar Vivadent GmbH

Dr. Adolf-Schneider-Str. 2 | 73479 Ellwangen, Jagst | Deutschland | Tel. +49 (0) 79 61 / 8 89-0 | Fax +49 (0) 79 61 / 63 26

ivoclar
vivadent
passion vision innovation

Richtig abrechnen

„Labor-Express“ von BEYCODENT bietet effiziente Abrechnungsmöglichkeiten mit XML-Modul.

Die Abrechnung im Dentallabor schnell und effizient durchzuführen, ist das erklärte Ziel von

die Frage nach einer wirtschaftlichen Software für die komplette Abrechnung im Dentallabor. Mit „Labor-Express“ steht eine moderne zukunftsweisende Lösung für kleine, mittlere und große Labors zur Verfügung. Damit interessierte Kunden sich schnell informieren können, steht zum Download eine Original-Version im Internet unter www.software-beycodent.de zur Verfügung. Das Programm ist selbsterklärend, übersichtlich aufgebaut und kann sofort auf jeden PC installiert werden. Selbstverständlich ist „Labor-Express“ für Windows 7 programmiert. **ZT**

BEYCODENT. Seit über einem Jahrzehnt gesammelte Erfahrung in Umgang, Wartung und Pflege von Abrechnungs-Software für Dentallabore bestätigen sich in der Software „Labor-Express“.

Die komplett neu entwickelte Software „Labor-Express“ ist die Antwort von BEYCODENT auf

ZT Adresse

BEYCODENT-Software
Wolfsweg 34
57562 Herdorf
Tel.: 02744 9208-37
Fax: 02744 9208-21
edv@beycodent.de
www.beycodent.de

Fräsbarer CoCr-Rohling

Amann Girrbach entwickelt das Sintermetall Ceramill Sintron für Ceramill Motion und Ceramill Motion 2.

Hohe Prozesssicherheit bei optimaler Kontrolle, Wertschöpfung und Komfort bietet das Nichtedelmetall-(CoCr)-Sintermetall

vergleichbar mit dem für Zirkon – erreichen die Gerüste ihren Endzustand. Diese CoCr-Restauration weist ein sehr homogenes Materialgefüge ohne Lunker auf.

Ceramill Sintron® ist das Ergebnis aufwendiger Entwicklungsarbeit von Amann Girrbach in Kooperation mit dem Fraunhofer IFAM Institut, weltweit führenden Universitäten und spezialisierten Instituten im Bereich der Pulvermetallurgie. Prozess- und Materialqualität sind somit von renommierter Stelle validiert und gewährleisten hohe Sicherheit im Sinne des Anwenders. Ceramill Sintron® wird seit Oktober an Erstkunden ausgeliefert, ab 2013 startet der offizielle Verkauf. **ZT**

ZT Adresse

Amann Girrbach GmbH
Dürrenweg 40
75177 Pforzheim
Tel.: 07231 957-100
Fax: 07231 957-159
germany@amanngirrbach.com
www.amanngirrbach.com

Ceramill Sintron® aus dem Haus Amann Girrbach.

Nichtedelmetall-Restaurationen lassen sich damit künftig CAD/CAM-basiert im eigenen Labor herstellen. Für den Anwender entfallen die externe Fertigung von CoCr-Gerüsten sowie der aufwendige und häufig fehlerhafte CoCr-Gießprozess.

Aufgrund der wachsartigen Beschaffenheit der Ceramill Sintron® Blanks lässt sich das Material mühelos wie werkzeugschonend auf Desktop-Maschinen trockenfräsen.

Während des anschließenden Sinterprozesses unter Schutzgasflutung im Ceramill Argotherm Ofen – ein Prozessverlauf

Neue keramische Werkstoffgeneration

Mit VITA ENAMIC hat die VITA Zahnfabrik weltweit die erste dentale Hybridkeramik entwickelt.



VITA ENAMIC ist die weltweit erste dentale Hybridkeramik mit einer dualen Netzwerkstruktur, die die Vorteile von Keramik und Komposit in sich vereint. Die CAD/CAM-Blöcke eignen sich nicht nur für die Fertigung klassischer Inlays, Onlays und Veneers und Kronen im Front- und Seitenzahnbereich, sondern auch für minimalinvasive Restaurationen wie „Non-Prep-Veneers“ bzw. Versorgungen bei reduziertem Platzangebot. Erhältlich ist VITA ENAMIC ab Januar 2013.

Bei VITA ENAMIC durchdringen sich das dominierende keramische Netzwerk und das verstärkende Polymernetzwerk gegenseitig vollkommen. Dank dieser dualen Keramik-Polymer-Netzwerkstruktur vereint der neue Verbundwerkstoff in optimaler Weise die positiven Eigenschaften sowohl von Keramiken als auch von Kompositmaterialien. Materialwissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass VITA ENAMIC neben hoher Belastbarkeit auch eine hohe Elas-

tizität und sogar eine integrierte Riss-Stopp-Funktion bietet.

Diese neue Werkstoffklasse weist eine signifikant geringere Sprödigkeit als reine Dentalkeramik sowie ein besseres Abtragsverhalten als traditionelle Kompositmaterialien auf. Die hohe Belastbarkeit macht VITA ENAMIC gegenüber den Scher- und Druckkräften des stoma-

ramik mit den Sirona CEREC- und inLab-Systemen. Die Konstruktion erfolgt dabei in bewährter Form. Das Schleifen ist im Vergleich zu reiner Keramik zeitsparender und werkzeugschonender.

Gleichzeitig werden präzisere, kantenstabilere und damit detailgetreueren Ergebnisse als bei traditionellen Dentalkeramiken erzielt. Mit dem passenden Politurset von VITA ist das Material sehr gut und schnell zu polieren. Daneben ist auch eine Glasur mittels Lichtpolymerisation möglich.

Charakterisierungen können mit lichterhärtenden Mal Farben umgesetzt werden. Generell sorgt die optimale Lichtleitfähigkeit von VITA ENAMIC für höchstästhetische Ergebnisse mit natürlichem Farbspiel. Die Hybridkeramik verfügt bereits über ihre Endfestigkeit und kann direkt nach dem Schleifen eingesetzt werden, da sie nicht nachbehandelt werden muss. **ZT**

ZT Adresse

VITA Zahnfabrik
H. Rauter GmbH & Co. KG
Spitalgasse 3
79713 Bad Säckingen
Tel.: 07761 562-0
Fax: 07761 562-299
info@vita-zahnfabrik.com
www.vita-zahnfabrik.com



ANZEIGE

Gold Ankauf/Verkauf
Tagesaktueller Kurs für Ihr Altgold:
www.Scheideanstalt.de
Barren, Münzen, CombiBars, u.v.m.:
www.Edelmetall-Handel.de
Besuche bitte im Voraus anmelden!
Telefon 0 72 42-55 77
ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
Gewerbering 29 b - 76287 Rheinstetten

tognathen Systems sehr widerstandsfähig. Deshalb ist der Werkstoff vielfältig einsetzbar. Patienten bewerten den oralen Tragekomfort von VITA ENAMIC Restaurationen sehr positiv. VITA ENAMIC wird im ersten Schritt in der Blockgeometrie EM-14 mit den Maßen 12 x 14 x 18 mm sowie in den Farbvarianten 0M1, 1M1, 1M2, 2M2 und 3M2 in zwei Transparenzstufen angeboten. Verarbeitbar ist die innovative Hybridke-

Detailgetreue Digitalisierung

Mit dem neuen Zahnkranzgips Exakto-Rock S von bredent zu höherer Genauigkeit.

Der neue Klasse IV-Gips Exakto-Rock S aus dem Hause bredent bietet eine präzise Oberflächenenerkennung durch eine optimierte Lichtrückstrahlung in allen Scannern. Dies reduziert die digitale Nacharbeit erheblich. Durch die geringe Expansion von nur 0,08% nach zwei Stunden ist eine hohe Dimensionstreue erreichbar, welche sich auf die Genauigkeit des Zahnersatzes überträgt.

Die sehr guten Bearbeitungseigenschaften erleichtern die tägliche Anwendung auch bei der Herstellung von Zahnkränzen oder Meistermodellen. Eine hohe Thixotropie erlaubt das genaue Ausgießen der Abformung und ein leichtes Aufbauen der Modelle. Die hohe Druckfestigkeit und hohe Kantensta-



bilität lässt splitterfreies Beschleifen zu und vereinfacht somit die exakte Modellherstellung. Für ein entspanntes Arbeiten ist Exakto-Rock S in den Farben Braun und Elfenbein lieferbar und bietet dem Zahn-

techniker einen guten Kontrast zu Wachs und Kunststoff. Die Einführungsangebote 5x2kg + 2kg oder 10x2kg zu interessanten Preisen sind bis 31.12.2012 gültig. **ZT**

ZT Adresse

bredent GmbH & Co. KG
Weißenhorner Str. 2
89250 Senden
Tel.: 07309 872-22
Fax: 07309 872-24
info@bredent.com
www.bredent.com



ANZEIGE



www.zwp-online.info

FINDEN STATT SUCHEN.

ZWP online

www.zwp-online.at Auch in Österreich und der Schweiz! www.zwp-online.ch

Goldkurs immer **noch** hoch

**Nutzen Sie jetzt die hohen Preise
zum Verkauf Ihres Altgoldes**



Gold: 42,75 €/g · Platin: 39,05 €/g · Palladium: 15,70 €/g · Silber: 0,78 €/g

Edelmetallkurse bei Drucklegung 26. Oktober 2012 (aktuelle Kurse unter Tel.-Nr. 0 2133 /47 82 77)

- **Kostenloses Zwischenergebnis vor dem Schmelzen**
- **Modernste Analyse**
- **Vergütung von: AU, Pt, Pd, Ag**
- **Schriftliche Abrechnung, Scheck bzw. Überweisung innerhalb von 5 Tagen**
- **Kostenlose Patientenkuverts**
- **Kostenloser Abholservice ab 100 g**
- **Auszahlung auch in Barren möglich**

500 € Kleinere Einsendungen von Ihnen, als Expressbrief oder Paket, sind bei der Post bis 500,- € versichert.



Auszahlungsbeispiel:

Anlieferungsgewicht	206,93 g
Schmelzgewicht	148,65 g
AU	61,24 %
Pt	4,03 %
Pd	15,76 %
Ag	10,75 %
Auszahlung	3.171,80 €



ANRUF GENÜGT
0 21 33 47 82 77

CAD/CAM-Ästhetik in neuer Dimension

Mit der priti[®]crown lässt sich Ästhetik effektiver gestalten.

Die priti[®]crown der pritidenta[®] GmbH eröffnet die neue Dimension der Ästhetik, denn die priti-crown ist ein vollkeramischer CAD/CAM-Kronenrohling in



Die präfabrizierten Kronenrohlinge zeigen bereits einen natürlichen Dentin/Schneide-Farbverlauf.

einer anatomischen Zahnform mit der Transluzenz und Fluoreszenz, die bereits dem natürlichen Zahn entspricht. Der Kronenrohling besteht aus der bewährten Feinstrukturkeramik VITA Mark II. Ihn gibt es zurzeit in drei verschiedenen Zahnformen und vier verschiedenen Größen für die Frontzahnregion. Weitere Formen und Größen für den Seitenzahnbereich werden in Kürze folgen.

Da der Kronenrohling bereits in seiner Zahnform, dem natürlichen Dentin/Schmelz-Farb-

verlauf und in der Größe der zu fertigenden Krone entspricht, ist die CAD-, Herstellungs- und Finalisierungsphase deutlich kürzer. Insbesondere für das abschließende manuelle Individualisieren der Krone benötigt der Zahntechniker deutlich weniger Zeit als bei herkömmlichen Techniken.

Für das CAD-designen bietet pritidenta ein kostenfreies priti[®]design Add-on für die marktführenden CAD-Systeme an. Ist die Krone fertig gestaltet, werden die Daten zu einem pritidenta-zertifizierten Fertigungspartner übertragen und die priti[®]crown, auf Basis hochpräzise arbeitender Schleifstrategien, passgenau geschliffen.

Das manuelle Nachbearbeiten reduziert sich auf das Aufpassen der Krone sowie die ästhetische Individualisierung mit Malfarben und Glanzbrand. **ZT**

ZT Adresse

pritidenta GmbH
Meisenweg 37
70771 Leinfelden
Tel.: 0711 32065-60
Fax: 0711 32065-699
info@pritidenta.com
www.pritidenta.com



Optimal haftende Silikone

Die Firma BRIEGELDENTAL entwickelt fräsbares Zahnfleischmaskensilikon für die Metall- und Keramiktechnik.

Die Firma BRIEGELDENTAL brachte mit der Entwicklung der neuen fräsbaren Zahnfleischmaske einen Stein ins Rollen. Mit der Zugabe von Härtematerialien ist es gelungen, eine harte

das eingearbeitete weichbleibende Unterfütterungsmaterial eine hohe Langzeitstabilität aufweist.

Eine Schwierigkeit bei der Entwicklung des Silikons war es, zwischen dem harten Kunststoff und weichem Silikon eine Haftung zu schaffen. Dazu hat sich die Firma BRIEGELDENTAL von anderen Industriezweigen inspirieren lassen. In Bereichen, in denen früher Stahlmieten verwendet wurden, wird heutzutage überwiegend geklebt. So fand BRIEGELDENTAL einen optimalen Haftvermittler für die Silikone.

Mit dem Zusatzmaterial und der hohen Klebekraft des Unterfütterungssilikons ist es gelungen, einen optimalen Verbund zu schaffen.

Die beiden Silikone sind erhältlich in einer Kartuschenform 50ml zum Spritzen.

Verwendet man hierfür den gängigsten Dispenser (Pistole) DS50 1:1 / 2:1. Im Unterfütterungsset befinden sich 1 x 50ml Silikonkartusche + 6 Mischer pink + 4ml Haftvermittler + je 5ml Glanzlack A und B sowie je ein Pinselset mit Mischpalette. **ZT**



fräsbare Zahnfleischmaske zu entwickeln, die bereits großen Zuspruch bei den Anwendern fand. Besonders positiv wurde bewertet, dass das Silikon nicht ausfranst. Laufende Tests haben außerdem ergeben, dass

Mit der fräsbaren Zahnfleischmaske erhalten Anwender eine 50ml Kartusche und 6 blaue Mischkanülen.

Technische Daten im Überblick

- fräsbares Zahnfleischmaskensilikon (1x 50ml Kartusche + 6 Mischer blau)
Mischzeit: entfällt
Verarbeitungszeit: ca. 1:40 Min.
Aushärtezeit: ca. 3 Min.
Endhärte: ca. 80–85 Shore A
- weichbleibendes Unterfütterungsmaterial (1x 50ml Kartusche + 6 Mischer pink + 4ml Haftvermittler + 5ml A und B Glanzlack + 1 Pinselset)
Mischzeit: entfällt
Verarbeitungszeit: ca. 1 Min.
Aushärtezeit: ca. 8 Min.
Endhärte: ca. 27 Shore A **ZT**

ZT Adresse

BRIEGELDENTAL
David Christopher Briegel
Tegernseer Landstr. 2
82054 Sauerlach
Tel.: 08104 889690
Fax: 08104 6287733
info@gesundezahntechnik.de
www.gesundezahntechnik.de

Effektive Reinigung

Die Prothesenbürste von Candulor entfernt Beläge und Speisereste gründlich.

ANZEIGE



und Prothesenkunststoff können so gründlich von Belägen und Speiseresten befreit werden. Die abgerundeten Nylon-Borsten sind stabil und widerstandsfähig und verhindern Kratzspuren an den Prothesenkörpern.

Der groß geformte Handgriff ermöglicht eine kontrollierte Bürstenführung und erleichtert somit die Prothesenreinigung. Aufgrund der speziellen Ergonomik des Griffes und der rutschfesten Haltepositionen ist die Reinigung auch für Personen mit eingeschränkter Motorik einfach. **ZT**



Mit dieser Prothesenbürste ermöglicht Candulor eine effektive Prothesenreinigung. Das große ebene Borstenfeld bietet einen optimalen Oberflächenkontakt, womit eine gründliche Reinigung der Außenbögen möglich wird. Das kleinere, keilförmige Borstenfeld gelangt auch an schwer zugängliche Stellen der Innenbögen. Zähne

ZT Adresse

Candulor Dental GmbH
Am Riederngraben 6
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel.: 07731 79783-0
Fax: 07731 28917
info@candulor.de
www.candulor.de

Erfolg im Dialog

dental
bauer



Vertrauen Visionen Ziele Wachstum Innovation Stabilität



Das unverwechselbare Dentaldepot

dental bauer steht für eine moderne Firmengruppe traditionellen Ursprungs im Dentalfachhandel. Das inhabergeführte Unternehmen zählt mit einem kontinuierlichen Expansionskurs zu den Marktführern in Deutschland, Österreich und den Niederlanden und beschäftigt derzeit rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Unternehmensgruppe ist an über 30 Standorten innerhalb dieser Länder vertreten. Der Hauptsitz der Muttergesellschaft ist Tübingen.

Unser Kundenstamm:

- Zahnkliniken
- Praxen für Zahnmedizin
- Praxen für Kieferorthopädie
- Praxen für Mund-/Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Zahntechnische Laboratorien



dental bauer GmbH & Co. KG

Stammsitz
Ernst-Simon-Straße 12
D-72072 Tübingen
Tel +49(0)7071/9777-0
Fax +49(0)7071/9777-50
e-Mail info@dentalbauer.de
www.dentalbauer.de

www.dentalbauer.de